

36/A(E) XXV. GP

Eingebracht am 20.11.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen

betreffend Pensionsautomatismus

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung und insbesondere der Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz werden aufgefordert, dem Nationalrat so rasch wie möglich einen Gesetzesentwurf zuzuleiten, der

- die Kommission zur langfristigen Pensionssicherung (§ 108e ASVG) von einem rein beratenden und berichtenden Gremium aus großteils Interessenvertreter_innen in Richtung eines kleineren, schlagkräftigeren Rates aus unabhängigen Expert_innen aufwertet, dessen Beratungsergebnisse verbindlichen Charakter haben;
- einen gesetzlichen Automatismus zur Anpassung des Regelpensionsalters (§ 4 APG, § 253 ASVG, § 130 GSVG, § 121 BSVG), des Beitragssatzes, des Kontoprozentsatzes, dessen Erhöhung bei Pensionsantritt nach Erreichen des Regelpensionsalters bzw. dessen Verminderung bei Pensionsantritt vor Erreichen des Regelpensionsalters, sowie des Anpassungsfaktors in Abhängigkeit von der Entwicklung demographischer und wirtschaftlicher Kennzahlen, insbesondere der Lebenserwartung, des Verbraucherpreisindices, der Erwerbsbeteiligung und der Produktivität normiert.“

Zuweisungsvorschlag: Ausschuss für Arbeit und Soziales